Zum Nachdenken

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **11 (1943)**

Heft 9

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Du point de vue législatif, l'objet est ainsi liquidé.

L'affaire judiciaire, qui est assez compliquée et qui a de nombreuses ramifications, suit son cours. J. R.

Cet article nous montre avec une cruelle précision que les relations sexuelles avec les mineurs doivent mener un beau jour inévitablement à la catastrophe. Aussi grand que les mérites de cet homme ont pu être dans sa situation civile et politique, le jeune homme mineur et inexpérimenté a toujours droit à la protection juridique. Se référer à „l'amour des éphèbes grecs" serait faux dans ce cas. Même dans cet ère-là l'homme a été responsable du jeune homme vis-à-vis du père et de l'état.

C'est seulement le jeune homme majeur et l'homme qui sont libres dans leurs actes devant la loi suisse.

Au risque d'un sourire de la part de personnes qui sont en dehors de cet ordre d'idées, nous répétons cet avertissement pour la x-ième fois.

Dieser Bericht beweist leider wieder einmal mit erschreckender Deutlichkeit, daß Beziehungen zu Minderjährigen eines Tages immer zur Katastrophe führen müssen! So groß die Verdienste dieses Mannes in seiner beruflichen und politischen Stellung gewesen sind: der unreife und unerfahrene Jugendliche bedarf des Rechtsschutzes. Die bekannte Berufung auf die „griechische Knabenliebe" ist in diesem Zusammenhange falsch: selbst in jenem goldenen Zeitalter war der Mann für den Jüngling dem Vater und Staat gegenüber verantwortlich. —

Nur der volljährige Jüngling und Mann sind in ihrem Handeln vor dem schweizerischen Gesetz frei. Wenn auch Außenstehende über diese Mahnung immer wieder lächeln, so wiederholen wir sie trotzdem zum soundsovielten Male! —

Zum Nachdenken

Die Mitmenschen können uns immer nur nach unserem Verhalten und unserem Tun beurteilen, niemals nach unserem Gefühl und unserer Gesinnung, weil Beide zu oft als Tarnung des Bösen mißbraucht worden sind. Achten wir deshalb darauf, daß Verhalten und Tun immer so sind, daß sie die Achtung der Umwelt verdienen, dann wird sie auch eines Tages unserem Gefühl und unserer Liebe die Achtung nicht versagen können. Hadrian.

Heureux celui qui s'éloigne du monde sans haine, qui tient un ami contre sa poitrine, et qui jouit de qui n'est ni imaginé, ni conçu par les hommes. A travers le labyrinthe du coeur, il s'en va dans la vie. Goethe.